

"Julian ist ein Symbol der Meinungsfreiheit" - Stella Moris

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Stella Moris: Ich möchte über die Freiheit zur Kommunikation reden und freue mich dabei sehr zu Ihnen sprechen zu dürfen. Jedoch sollte eigentlich mein Mann, Julian Assange, das Wort an Sie richten. Er kann allerdings nicht zu Ihnen sprechen, weil er im Hochsicherheitsgefängnis Belmarsh in London inhaftiert ist. Es ist das strengste Gefängnis im Vereinigten Königreich, in dem er seit über drei Jahren einsitzt. Er befindet sich dort auf Veranlassung der Regierung der Vereinigten Staaten. Diese will ihn für immer zum Schweigen bringen. Sie verurteilten ihn zu 175 Jahren Haft, einzig für die Veröffentlichung der Wahrheit, der Wahrheit, die das Verhalten der USA im Irak, in Afghanistan und in Guantanamo aufdeckte, einschließlich der Ermordung von Zivilisten, Folter, Überstellungen, Korruption, der politischen Einmischung und der strafrechtlichen Ermittlungen in europäischen Ländern zu diesen Verbrechen der Folter und Überstellungen. Da Julian diese Dinge an die Öffentlichkeit brachte, wollen die Vereinigten Staaten ihn für immer zum Schweigen bringen. Wenn ich darüber nachdenke, die Bedeutung von WikiLeaks und von Julian zu verdeutlichen, denke ich an die Geschichte von Des Kaisers neuen Kleidern, an die Geschichte von einem kleinen Jungen. Er ist der Einzige in der ganzen Stadt, der auf den Kaiser zeigt und sagt, der Kaiser habe keine Kleider an. Und in der Geschichte verliert der Kaiser seine Macht. Doch das geschieht nicht im Fall von Julian. Bei Julian ist es so, dass das Kind entführt und ins Gefängnis geworfen wird, als Symbol für alle anderen, damit niemand mehr die Wahrheit über die Kaisers Kleider sagen kann. Die Freiheit zur Kommunikation ist alles, was wir haben. Sie wird benötigt, um eine Realität, eine neue Realität, eine verbesserte Realität um uns herum zu konstruieren, um das Leiden der Menschen, unserer Bevölkerung, unserer selbst mitzuteilen, und diese Freiheit wird beeinträchtigt. Julian ist ein Symbol für die Redefreiheit, für die Freiheit der Presse. Wenn er im Gefängnis bleibt, wenn die Vereinigten Staaten ihren Willen durchsetzen, dann wird sich diese Freiheit einschränken. Wir müssen diese Freiheit ausbauen. Wir müssen Julian befreien. Das Vereinigte Königreich hat sich zur Auslieferung von Julian an die Vereinigten Staaten bereit erklärt, obwohl inzwischen bekannt ist, dass die Vereinigten Staaten nicht nur seine Entführung, Vergiftung und Überstellung,

sondern auch seine Ermordung geplant haben und dass diese Pläne auf höchster Ebene im Weißen Haus diskutiert wurden. Wie kann das Vereinigte Königreich überhaupt in Erwägung ziehen, Journalisten an das Land auszuliefern, das plante, ihn für seinen bahnbrechenden Journalismus zu ermorden? Für einen Journalismus, der die Opfer eines Krieges anerkennt, die sonst keinerlei Anerkennung erfahren. Die Vereinigten Staaten haben mit mehreren Ländern Abkommen über Straffreiheit ausgehandelt. Sie sind nicht Mitglied des Internationalen Strafgerichtshofs. Die Wahrheit ist die einzige Gerechtigkeit, die die Opfer eines Krieges jemals bekommen. Ich hoffe, dass Sie alle, in welchen Bereichen auch immer Sie sich am meisten engagieren, die Bedeutung von WikiLeaks erkennen können. Die Bedeutung der Enthüllungen, die von fortwährender Wichtigkeit sind; über die Umwelt, über das Justizsystem, ja, über Krieg, auch über Korruption. Zu jedem Thema, das Ihnen am Herzen liegt, hat WikiLeaks beigetragen, indem es Informationen an die Öffentlichkeit getragen hat. Auf diese Weise konnten die Opfer von Überstellungen und Folter ihre Fälle vor Gericht bringen und siegen. Ich bitte Sie alle, Ihren Intellekt zu nutzen, Ihre Macht, Ihre Überzeugungskraft, Ihre Fähigkeit, Menschen zu mobilisieren, um Julian zu befreien. Denn wenn wir Julian befreien, werden wir uns selbst ermächtigen und eine bessere Zukunft gestalten können.

ENDE